

Protokoll der dritten Begleitgruppensitzung

Dienstag, 19.06.2024, 17:00 bis 18:30 Uhr

Teilnehmende (alphabetisch): Markus Dietz (BI Weitblick), Katja Erdmann-Bott (Gemeindeverwaltung), Jürgen Feuerbacher (Gemeinderat), Svenja Fingberg (Jugend), Harald Finkbeiner (Unternehmer), Tobias Hass (Gemeindeverwaltung), Michael Heuser (entschuldigt), Harald Klee, Romy Maier, Jessica Rapp (Gemeinderätin in Nachfolge von Hr. Heintel, entschuldigt), Monika Schwarz (Gemeinderätin), Arjan Stok, Andreas Weizenhöfer (Gemeinderat) sowie Lena Hummel, Leonie Meder, Ulrich Plessner (Moderationsbüro suedlicht).

Protokoll: Lena Hummel und Leonie Meder (Moderationsbüro suedlicht)

Tagesordnung:

1. Feedback auf mögliche Abläufe zweier Dialogforen (Online-Dialogforum und Markt der Möglichkeiten) einholen sowie mögliche Referent*innen für die Veranstaltungen auswählen
2. Bewerbung der Veranstaltungen abstimmen
3. ggf. Aussprache zur Stellungnahme BI Weitblick und Klärung zu Veranstaltungen Expertenforum
4. Verabredung nächster weiterer Schritte und ggf. Treffen der Begleitgruppe

1) Feedback Abläufe „Dialogforen“

A. Online-Dialogforum

- Es soll ein Online-Dialogforum zum Thema Grundlagen / Klimaneutralität stattfinden.
- (anvisierter) Termin: 3.7.23 oder 15.7.23; Uhrzeit: 18h00 bis 20h00

Feedback TN und Hinweise zur Schärfung des Entwurfs:

- Anmeldung über Eveeno: suedlicht empfiehlt Anmeldung; alternativ wäre auch ein QR Code und direkter Link zur Veranstaltung möglich
- Einvernehmen über ausschließliches Online Format (nicht hybrid)
- Referenten:
 - o Referent 1 > Hr. Engelhardt: Bedenken eines Mitglieds bzgl. der Neutralität, weil Referent auch Energierat BW berät. Nach Aussprache gemeinsames Einvernehmen, dass Hr. Engelhardt angefragt werden soll.
 - o Referent 2 > Hr. Kappmeier; keine Einwände
 - o Alternative Vorschläge von Hr. Dietz, falls keine zeitliche Verfügbarkeit der obigen: Prof. Werner Sinn und Herr Fritz Vahrenholt
 - o Hinweis: Referenten briefen i.S.v. größtmögliche Neutralität und Adressatenorientierung
 - o Vorschlag: Um eine größere Flexibilität zur Informationsabfrage zu erzielen, kam der Vorschlag die Vorträge digital aufzuzeichnen um diese anschließend auf der Homepage der Gemeinde zu veröffentlichen, damit Jeder zu jeder Zeit sich informieren kann und nach Möglichkeit auch in Absprache mit den Schulleitungen an Schulen im Unterricht einzubinden.
- Hinweis: Interaktion Rückfragen nach Vorträgen: Fragen über Slido < Bewertung < höchst gewichtete Fragen werden gestellt (Fokus: Rückfragen zum Thema Klimaneutralität)
- Länge/Zielgruppe: noch weiter kürzen (~90 Min) + optionaler Austausch in Räumen im Anschluss für alle, die noch bleiben wollen.

- Hinweis Titel: fokussiert auf „Klimaneutralität in Birkenfeld“
- Bewerbung: ausreichend Vorlauf, deshalb lieber Mitte Juli. Insbesondere eine digitale Ankündigungen in Sozialen Netzwerken (Instagram, Facebook, Whatsapp-Gruppe etc.) wird vorgeschlagen, um eine größere Reichweite innerhalb der jüngeren Zielgruppe zu erzielen.

B. „Markt der Möglichkeiten“

- Es soll eine Veranstaltung geben, die sich an bisher weniger erreichte Zielgruppen wendet (Familien mit jüngeren Kindern) und bei der die Frage im Mittelpunkt steht, was jede*r selbst tun kann.
- anvisierter Termin: 14. oder 21.9.23
- Arbeitstitel „Aktionstag Klimaneutralität in Birkenfeld“

Feedback TN und Hinweise zur Schärfung des Entwurfs:

- Zielsetzung: anschaulich, greifbar, praktisch und mit Praxis Beratung
- Impulsvorträge:
 - o 3 vorgeschlagene Impulse: keine Einwände
 - o Weiterer Impuls: Hr. Dietz zum Thema „Was tut Birkenfeld schon für Klimaneutralität?“
 - o Impuls für Kontextualisierung: Klimaneutralität als Notwendigkeit und Ziel der Gemeinde Birkenfeld
- Weitere Stände in Ergänzung zum Konzept:
 - o Hr. Dietz mit seiner Firma zur Perspektive Landwirtschaft und Recycling
 - o Balkon-PVs; Wärmepumpen > Anbieter ggf. gleich zum Kauf
- Alternative Titel: „Gemeinsam Klimaneutralität in Birkenfeld“ / „Ich/Wir und meine Energie“
- Hinweis zum Termin: nicht zeitgleich mit der Ausfahrt zur Besichtigung eines Windparks.
- Wunsch: ein Orga-Treffen zur Vorbereitung des Termins.

C. Jugenddialog

- Die Begleitgruppe wird informiert, dass derzeit ein Planspiel der Landeszentrale für politische Bildung für Klassenstufe 8 und 9 in Abstimmung ist zum Thema Klimaneutralität. Die Idee erfährt Zuspruch.
- anvisierter Termin: noch vor den Sommerferien

2) Bewerbung

Bereits in der ersten Sitzung wurden Stichpunkte zur Bewerbung gesammelt:

- Flyer / Plakat in den Schulen verteilen und den Familien mitgeben
- Bücherei (Büchertisch zum Thema, Schaufenster)
- Tennisclub, Fußball, weitere Vereine, ggf. auch Firmen
- Sämtliche Medienkanäle bedienen, wie auch social media (insta, fb...)

Ergänzend wurde genannt:

- Die Begleitgruppe als Multiplikator*innen nutzen
- Weitere Anreize schaffen, wie Gewinnspiel / Tombola / Umfrage oder Freigetränke

3) Aussprache Stellungnahme BI / Expertenforum

Hintergrund: BI hat sich in einer öffentlichen Stellungnahme gegen die Teilnahmen an einem Expertenforum (ohne Thema Windkraft) ausgesprochen und zudem auf die Fragwürdigkeit eines solchen Expertengremiums – auch aus finanzieller Hinsicht – hingewiesen. Stellungnahme siehe anbei.

Aussprache Expertenforum

- Empfehlung: breite Information über Relevanz des Bürgerentscheids für Klimaneutralität in Birkenfeld (Kontext) > Diesen Rahmen zu setzen ist Aufgabe der Gemeinde
- Empfehlung: im Vorfeld des Bürgerentscheids auch dialogisches Präsenz-Format zum Thema Windkraft
- Über grundsätzliche Bedeutung des Expertenforums und den Wunsch lokale Expertise einzuholen herrscht Einigkeit.

Empfehlung Expertenforum

- Die Begleitgruppe spricht sich nach einer Abstimmung mehrheitlich (Abstimmung: 5 pro / 4 contra / 1 Enthaltung) für ein Expertenforum im Anschluss an den Entscheid an.

4) Nächste Schritte

- ⇒ Es soll zu einer außerordentlichen „Orga-Sitzung“ im Vorfeld der Veranstaltung (Markt der Möglichkeiten) im September eingeladen werden. Die Einladung erfolgt gesondert.
- ⇒ Die Zulassung des Bürgerbegehrens sowie die Terminierung zur Durchführung des Bürgerentscheids soll in der Gemeinderatssitzung am 09.07. beschlossen werden und dann voraussichtlich am 10.11.2024 stattfinden. Die Frage lautet: „Sie Sie gegen die Errichtung von Windkraftanlage im Gemeindewald Birkenfeld (Bergwald und unterer Wald)?“
- ⇒ Aufgrund des Bürgerentscheids pausiert der originäre Beteiligungsprozess und damit auch die Arbeit der Begleitgruppe bis voraussichtlich Ende des Jahres. Dieses wird nicht von allen Mitgliedern als sinnvoll erachtet.